



# Stadtjournal

Seite 5

## Junges Kunsthaus

Einladung zu einer  
gemeinsamen Kunstaktion

Seite 6

## vhs Oberschwaben

Integrations- und Deutsch-  
kurse wieder möglich

Seite 13

## Landratsamt

### - Fachbereich Forst

Förster bitten um Aufarbeitung  
von Sturmholz



Seite 6

Städtische Galerie  
„Fähre“ wieder geöffnet  
Ausstellung „Selbstbild-  
nisse und andere Rätsel“

## Notdienste



### Apotheken

(jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr)

#### 14.5.2020

Schwaben-Apotheke, Bad Saulgau  
Tel. 07581 8138

#### 15.5.2020

Vital-Apotheke, Bad Saulgau  
Tel. 07581 484900  
Apotheke Leopold, Sigmaringen  
Tel. 07571 13665  
Kloster-Apotheke, Zwiefalten  
Tel. 07373 2879

#### 16.5.2020

Rats-Apotheke, Meßkirch  
Tel. 07575 92120  
Apotheke am Marktplatz, Riedlingen  
Tel. 07371 93510

#### 17.5.2020

Götz'sche Apotheke, Ostrach  
Tel. 07585 615  
Stadt-Apotheke, Hayingen  
Tel. 07386 97110  
Bilharz-Apotheke, Sigmaringen  
Tel. 07571 7296060

#### 18.5.2020

Vital-Apotheke, Bad Saulgau  
Tel. 07581 484900

#### 19.5.2020

Storchen-Apotheke, Herbertingen  
Tel. 07586 1460

#### 20.5.2020

Antonius-Apotheke, Bad Saulgau  
Tel. 07581 7301  
Bilharz-Apotheke, Sigmaringen  
Tel. 07571 7296060

#### 21.5.2020

Kreuz-Apotheke, Mengen  
Tel. 07572 8035  
Neue Apotheke am Schloss,  
Sigmaringen, Tel. 07571 684494

### Allgemeiner ärztlicher Notdienst Bad Saulgau:

zu erfragen unter Tel. 116 117

### Augenärztlicher Notdienst:

zu erfragen unter Tel. 116 117

### HNO-ärztlicher Notdienst:

zu erfragen unter Tel. 116 117

### Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst:

zu erfragen unter Tel. 116 117

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

zu erfragen unter Tel. 0180 5911650  
(0,14 €/min Festnetzpreis), Bandansage

**Polizei: 110**  
**Rettungsdienst/Feuerwehr: 112**

### Behindertenführer

www.barrierefreies-bad-saulgau.de

### Bürger helfen Bürgern Bad Saulgau e.V.

Tel. 07581 5271377  
Karlstr. 7/1  
www.bhb-bad-saulgau.de

### Seniorenwohn- und Pflegeheim St. Antonius

Dauer- und Kurzzeitpflege  
Hausleitung: Elena Rau, Karlstr. 3  
Tel. 07581 5095-0  
info@pflegeheim-bad-saulgau.de

### Sozialstation

Kaiserstraße 62  
Tel. 07581 50939-01  
Fax 50939-29  
sozialstation@stjohannesbadsaulgau.de

### Familienpflege der Sozialstation Bad Saulgau

Adelheid Herbst, Kirchplatz 2  
Tel. 07581 3758

### Beratungsstelle für Senioren Projektstelle

„Von Mensch zu Mensch“  
der Sozialstation  
Tel. 07581 50939-01  
info@beratungsstelle-bad-saulgau.de

### Nachbarschaftshilfe

Kirchplatz 2, Gaby Schmid-Schneider  
Tel. 07581 537586, Fax 07581 527858  
E-Mail: Nachbarschaftshilfe@stjohannes-  
badsaulgau.de

### Demenzgruppe: Beratung und Information für Angehörige Demenzerkrankter

Info unter Tel. 07581 3788

### Tafelladen Bad Saulgau

Bachstr. 23, Hr. Müller  
Tel. 07581 5349597  
und 0172 2829318  
geöffnet: Mittwoch, 13.30 - 14.30 Uhr  
(bis auf Weiteres)  
E-Mail:  
tafel-bad-saulgau@kv-sigmaringen.drk.de

### Caritaszentrum

Kaiserstr. 62, Tel. 07581 906496-0  
u.a. allgem. Sozialberatung,  
Hilfen im Alter  
Internet:  
www.caritas-biberach-saulgau.de

### Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)  
Tel. 07571 7301-0

### Erziehungsberatungsstelle: Psych. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Gänsbühl 6, Tel. 07581 5894  
Anmeldung: Tel. 07571 730160  
E-Mail: erziehungsberatung@caritas-  
sigmaringen.de

### Suchtberatung Sigmaringen

Außenstelle Bad Saulgau, Gänsbühl 6  
Anmeldung: Tel. 07571 4188  
E-Mail: suchtberatung-sigmaringen@  
agj-freiburg.de

### Familienpflege und Dorfhilfe von „Cura Familia“

Tel. 0800 9791119

### Hospizgruppe

Tel. 0151 65132388  
E-Mail: hospiz.badsaulgau@gmail.com

### Telefonseelsorge

Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222  
rund um die Uhr oder Internet  
ww.telefonseelsorge.de

### Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.

Inge Steuer, Tel. 07571 5199953

### Prostata-Krebselbsthilfegruppe Bad Saulgau

Herbert Löw, Tel. 07572 712610

### Parkinson-Selbsthilfegruppe

Tel. 07581 4440 od. 07581 6359

### SKM-Betreuungsverein

Rechtliche Betreuung, Vorsorgevollmacht,  
Patientenverfügung, Alexander Teubl, Tel.  
07571 50767, E-Mail: betreuung@skm-  
sigmaringen.de

### Weißer Ring e.V.

Opferschutz, Opferrechte, Opferhilfe  
Josef Rothmund, Tel. 0151 55164829

### Donum Vitae e.V.

Schwangerschaftsberatungsstelle  
Tel. 07571 749717

### Sozialverband VdK

Partner in Fragen bei Unfall, Krankheit,  
Arbeitsunfähigkeit und Schwerbehinde-  
rung  
Franz Blumer, Tel. 07581 51457 oder  
Tel. 07571 7438980

### Diakonische Bezirksstelle

Psychosoziale Beratung  
für Einzelne/Paare/  
Familien, Kurberatung: Schützenstr. 47  
Telefonzeit:  
Mo., 9.00 - 11.00 Uhr/Gespräche nach  
Vereinbarung, Tel. 07581 5179700

### Diakonieladen

Tel. 0152 58119607

### Die Zieglerschen Ambulante Dienste der Behindertenhilfe

Tel. 07581 508259-0

### Ambulanter Pflegedienst St. Paul mobil/Tagespflege St. Vinzenz

Schönhaldenstraße 121  
Tel. 07581 20294-0  
info@st-paul-mobil.de

### Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung zu Teilhabebeeinträchtigungen/  
Behinderung  
Karlstr. 7/1  
Terminvereinbarung:  
Tel. 0751 99923970  
E-Mail: info@eutb-rv-sig.de

**Alle Angaben ohne Gewähr!**



AUS DEM  
GEMEINDERATSitzung des Gemeinderates  
am 7. Mai 2020

Informationen zu behandelten Tagesordnungspunkten und gefassten Beschlüssen.

Ungewöhnlich viele Bürgerinnen und Bürger waren trotz Coronavirus am vergangenen Donnerstag in der Gemeinderatssitzung anwesend. Stadtverwaltung und Stadtforum hatten jedoch bestens vorgesorgt. Unter Einhaltung strikter Hygienestandards und Abständen fanden alle Zuhörerinnen und Zuhörer Platz im großen Saal und auf der Galerie.

**Richard Striegel als 1. Beigeordneter der Stadt wiedergewählt**

Grund für das große öffentliche Interesse dürfte die Wahl des 1. Beigeordneten gewesen sein. Der 1. Beigeordnete ist der ständige hauptamtliche Stellvertreter der Bürgermeisterin und wird vom Gemeinderat für eine Amtszeit von 8 Jahren gewählt. In Bad Saulgau gehören zum Geschäftskreis des 1. Beigeordneten die Fachbereiche 4 und 5 im Rathaus (Finanzen/Steuern, Liegenschaften/Baurecht), sowie die Eigenbetriebe Stadtwerke und Abwasserentsorgung. Die zwei Kandidaten, der bisherige Stelleninhaber Richard Striegel und als Herausforderin die Nürtinger Stadtkämmerin Bettina Schön, hatten in der Sitzung 40 Minuten Zeit, um das Gremium von sich zu überzeugen. Bei der anschließenden Wahl machte schließlich Richard Striegel das Rennen und ist damit für weitere 8 Jahre zum 1. Beigeordneten der Stadt Bad Saulgau gewählt.

**Sachstandsbericht Corona: Stadtverwaltung muss viele Aufgaben als ausführendes Organ umsetzen**

In vielen Bereichen sind die coronabedingten Einschränkungen mittlerweile gelockert. Auch die Stadtverwaltung ist bereits teilweise wieder in den normalen Arbeitsmodus zurückgekehrt. Bürgermeisterin Doris Schröter gab aus diesem Anlass einen Bericht über die aktuelle Situation und die Arbeit der Stadtverwaltung während der vergangenen Wochen.

Zwar waren Rathaus und Stadtwerke für persönliche Gespräche nur in Ausnahmefällen geöffnet. Zum Alltagsgeschäft kam für viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aber eine weitere, zeitaufwändige Aufgabe hinzu: Die Umsetzung der zahlreichen Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus.

Denn mit der Umsetzung der seitens des Landes vorgegebenen und ständig veränderten und angepassten Maßnahmen waren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stark gefordert. Nicht einfacher hat es dabei gemacht, dass Informationen und Vorgaben zur Umsetzung oftmals nicht vorhanden waren oder nur sehr kurzfristig zur Verfügung gestellt wurden. Beispielsweise war bereits

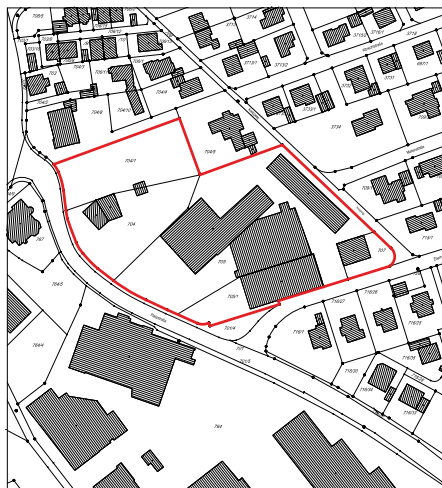
vor dem Maifeiertag angekündigt, dass Spielplätze voraussichtlich ab dem 6. Mai wieder öffnen können. Die einzuhal tenden Auflagen, unter anderem mit einer Regelung, dass je 10 Quadratmeter Fläche ein Kind erlaubt werden dürfe, hat die Stadt erst am Abend des 5. Mai erhalten – und daraufhin kurzfristig alle rund 25 öffentlichen Spielplätze mit individuellen Hinweisschildern bestückt – ein enormer und kurzfristig kaum zu bewältigender Aufwand.

Unter anderem in diesem exemplarischen Fall sei die Stadtverwaltung deshalb in der Kritik gestanden, so Schröter. Die Bürgermeisterin machte jedoch deutlich, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung bei den Corona-Maßnahmen lediglich ausführendes Organ sei. Dies betrifft auch die Corona-Quarantänebescheide. Für diese bekommt das Ordnungsamt die jeweiligen Zeiträume mitgeteilt und muss bzw. kann dann lediglich formal den Bescheid ausstellen und versenden – was spätestens am Folgetag nach Eingang der Quarantänedaten erfolgt.

**Quartiersentwicklung Platzstraße/ Eberhardstraße**

Das Bauunternehmen Löffler plant die Entwicklung eines rund 11.000 Quadratmeter großen Areals im Bereich Platzstraße (nördlich der Eberhardstraße). Das Areal eignet sich aufgrund seiner Lage (Nähe zur Innenstadt und zu den Einkaufsmöglichkeiten im südlichen Stadtgebiet) für eine verdichtete Wohnbebauung.

Nicht zuletzt aufgrund der markanten Lage am Ortseingang ist dabei eine wirklich passende, qualitätsvolle Entwicklung wichtig. Deshalb hat die Verwaltung den Vorschlag unterbreitet, eine sogenannte Planungskonkurrenz zur Konzeptfindung durchzuführen. Fünf Architekturbüros werden für diesen Wettbewerb unterschiedliche Entwicklungsplanungen entwerfen. Die Beurteilung der Arbeiten erfolgt dann durch ein Preisgericht, das sich aus Vertretern des Auftraggebers, der Stadtverwaltung, Vertretern der Fraktionen des Gemeinderates und externen Planern zusammensetzt.

**Gemeinderat in Kürze**

Genehmigt hat der Rat die Annahme von zwei Spenden in Höhe von jeweils 1.500 Euro für die Beschaffung von Defibrillatoren.

DAS RATHAUS  
INFORMIERT**Vorgezogener Redaktionsschluss**

Aufgrund des Feiertags Christi Himmelfahrt muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe 21/2020 bereits auf **Freitag, 15. Mai, 9.00 Uhr**, vorverlegt werden. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Das Stadtjournal erscheint in der KW 21 bereits am Mittwoch, 20. Mai.

Das Stadtjournal-Team bittet um Beachtung!

**Toilettenanlage im Parkhaus Lindenstraße vorübergehend geöffnet**

Normalerweise stehen in vielen Bad Saulgauer Gaststätten, Restaurants, Bars etc. Toiletten auch für den öffentlichen Gebrauch zur Verfügung – die Bad Saulgauer „Nette Toilette“. Weil Gastronomiebetriebe wegen Corona nach wie vor geschlossen bleiben müssen (mindestens bis 18. Mai), kann die Toilettenanlage im Parkhaus Lindenstraße bis auf Weiteres tagsüber genutzt werden. Für Menschen mit Behinderung steht außerdem eine Toilette im Buchauer Amtshaus zur Verfügung.

**Öffnungszeiten Rathaus und Stadtwerke**

Seit Montag, 11. Mai, können Bürgerinnen und Bürger Angelegenheiten im Rathaus und den Stadtwerken wieder persönlich im Gespräch mit dem jeweiligen Sachbearbeiter erledigen – sofern vorher ein Termin vereinbart wird. Auch wenn der Besuch des Rathauses und der Stadtwerke seit dem 11. Mai nun nicht mehr nur in unaufschiebbaren Ausnahmefällen möglich ist, bittet die Stadt dennoch darum, alle Angelegenheiten nach wie vor auf Dringlichkeit und Notwendigkeit zu prüfen. Alles, was telefonisch, per Mail oder online abgewickelt werden kann, sollte auf diesem Weg erledigt werden. Wenn ein persönliches Gespräch mit dem betreffenden Sachbearbeiter notwendig ist, muss zwingend vorab ein Termin vereinbart werden.

Selbstverständlich gelten für den Besuch im Rathaus und den Stadtwerken besondere Hygiene- und Abstandsvorschriften. Unter anderem müssen Be-

sucher beim Betreten des Gebäudes eine Mund-Nasen-Maske (Alltagsmaske) tragen.

### Seit 11. Mai haben Rathaus und Stadtwerke wieder geöffnet. Eine Terminvereinbarung ist allerdings notwendig. Wer ist hierfür mein Ansprechpartner?

Eine Übersicht der städtischen Dienststellen findet sich online unter [www.bad-saulgau.de/de/rathaus/aemter/aemter.php](http://www.bad-saulgau.de/de/rathaus/aemter/aemter.php). Die Ansprechpartner bei den Stadtwerken sind unter [www.bad-saulgau.de/stadtwerke/ansprechpartner/Ansprechpartner-index/index.php](http://www.bad-saulgau.de/stadtwerke/ansprechpartner/Ansprechpartner-index/index.php) zu finden.

### Seit dem 11. Mai gelten die normalen Sprechzeiten. Wie sehen diese aus? Rathaus

Mo. bis Fr.: 8.00 - 12.15 Uhr  
Di. und Do.: 14.00 - 17.00 Uhr  
Das Bürgerbüro im Rathaus hat abwechselnd/zusätzlich am Montag bereits ab 7.00 Uhr, am Dienstag ganztätig von 8.00 bis 17.00 Uhr, am Donnerstag bis 18.00 Uhr, am Freitag bis 13.30 Uhr geöffnet. Die Samstagsöffnungszeiten entfallen allerdings noch bis auf Weiteres.

### Stadtwerke

Mo. bis Fr.: 7.45 - 12.15 Uhr  
Mo., Di. und Do.: 14.00 - 16.00 Uhr  
Mi.: 13.00 - 17.00 Uhr

### Welche Dienstleistungen kann ich online abwickeln?

Verschiedene Dienstleistungen (z.B. Antrag Führungszeugnis, Wohnsitzanmeldung, Fundsachen online abrufen) können auch direkt über das Dienstleistungsportal der Stadt Bad Saulgau ([www.bad-saulgau.de/de/rathaus/dienstleistungen/onlineservices.php](http://www.bad-saulgau.de/de/rathaus/dienstleistungen/onlineservices.php)) zumindest teilweise erledigt werden.

### Welche Abstands- und Hygienevorschriften gelten?

Ein Mindestabstand von 1,5 Metern sollte eingehalten werden. Dadurch, dass eine vorherige Terminabsprache erforderlich ist, wird aber vermieden, dass es zu Personenansammlungen kommt. Wer das Rathaus oder das Stadtwerkegebäude betritt, muss sich die Hände desinfizieren und einen Mund-Nasen-Schutz (Alltagsmaske) benutzen. Dieser kann in Abhängigkeit von den räumlichen Gegebenheiten und im gegenseitigen Einverständnis mit dem Sachbearbeiter für das Gespräch abgenommen werden.

### Maskenpflicht: Woher bekomme ich einen Mund-Nasen-Schutz?

Seit Montag, 27. April, ist in Geschäften sowie in Bus und Bahn das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht. Es genügt dabei eine sogenannte nicht-medizinische Alltagsmaske (auch Community-Maske genannt). Die einfachen Alltagsmasken kann man dafür sogar recht einfach selbst herstellen. Anleitungen finden sich hierfür zuhauf im Internet. Vielerorts werden Masken aber auch zum Kauf angeboten: in Geschäften, über Einrichtungen oder auch von

handwerklich begabten Bad Saulgauern, die für ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger nähen. Unter anderem sind Masken erhältlich bei:

- **Der Wäscheladen**, Dreiköniggasse 4 (selbstgenähte Schutzmasken, 100 % Baumwolle, 3-lagig, bei 60 Grad waschbar)
- **Schwaben-Apotheke**, Hauptstraße 79 (verschiedene Ausführungen, u.a. waschbare Masken aus Stoff sowie dreilagige Einmalmasken)
- **Weltladen Asante**, Hauptstraße 94 (fair gehandelte Schutzmasken aus Bio-Baumwolle)
- **Nähstudio Bad Saulgau**, Roswitha Bechtle, Josef-Sugg-Straße 7 (doppellagig, Molton-gefüttert, mit Nasendraht und bei 60 Grad waschbar)
- **Vital-Apotheke**, Kaiserstr. 58 (unter anderem 2-lagige Community-Masken aus Baumwolle und OP-Masken)
- **Antonius-Apotheke**, Oberamteistraße 1, Tel. 7301, [info@antonius-apotheke-saulgau.de](mailto:info@antonius-apotheke-saulgau.de) (verschiedene Ausführungen, u.a. OP-Masken, waschbare Textilmasken, FFP2-Masken)
- **Anita Schüssler**, Breslauer Straße 17, Tel. 6321
- **Udo Röck GmbH**, Mackstraße 116, Tel. 5279-14, Fax 5279-15, Mail: [info@udoroeck.de](mailto:info@udoroeck.de), [www.udoroeck.de](http://www.udoroeck.de)
- **Punkt.Männersache**, Hauptstraße 86, Tel. 5179995 (Mund-Nasen-Abdeckungen in verschiedenen Ausführungen und Styles)
- **Wohlfühlzeit**, Kreuzgasse 4, Tel. 4838588 (Mund-Nasen-Abdeckungen in verschiedenen Ausführungen und Styles)
- **Sabine Bulanik**, Tel. 0151 25818262, E-Mail: [Sabine.bulanik@hotmail.de](mailto:Sabine.bulanik@hotmail.de) (100 % Baumwolle, 2-lagig, bei 60 Grad waschbar, verschiedene Designs, mit Gummiband)

Bieten auch Sie Masken an? Dann können Sie uns gerne eine kurze Information zukommen lassen. Wir nehmen Sie dann in der kommenden Ausgabe des Stadtjournals gerne in die Auflistung auf. Die Veröffentlichung ist selbstverständlich kostenlos. Angegeben werden sollten in einer formlosen E-Mail an [stadtjournal@bad-saulgau.de](mailto:stadtjournal@bad-saulgau.de) lediglich Name/Bezeichnung der Bezugsquelle sowie Kontaktdaten (Telefon und gegebenenfalls Mailadresse).

### UBS Bad Saulgau



Gewerbeverein Unser Bad Saulgau (UBS)  
Postfach 1137, 88340 Bad Saulgau  
Geschäftsstelle: Tanja Mai  
Tel. 0151 23773575  
Internet: [www.unser-bad-saulgau.de](http://www.unser-bad-saulgau.de)

Gesamtvorsitzender: Helmut Kabus  
Fachgruppen:  
Einzelhandel: Baykal Ünal  
Handwerk: Tobias Müller  
Freie Berufe: Peter Selbherr

Die anstehenden Fachgruppen-Versammlungen und die Hauptversammlung sowie die gesamten Vorstandswahlen des UBS sind bis auf Weiteres verschoben.

### Impressum

**Stadtjournal Bad Saulgau**  
- Amtliches Mitteilungsblatt -  
**Herausgeber:** Stadt Bad Saulgau  
**Druck und Verlag:** NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-0, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)  
**Anzeigenberatung:** NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, 78628 Rottweil, Tel.: 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, E-Mail: [rottweil@nussbaum-medien.de](mailto:rottweil@nussbaum-medien.de)  
**Verantwortlich:** für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Doris Schröter o.V.i.A.  
**Redaktion:** Thomas Schäfers  
Tel.: 07581 207-104, Fax: 07581 207-860  
**Redaktionsschluss:** Montag 9.00 Uhr  
Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für Beiträge Dritter.  
**Ansprechpartner:** Marion Eisele  
Tel.: 07581 207-102, Fax: 07581 207-860  
**Verantwortlich:** für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Einzelgebühr.  
**Erscheinungsweise:** Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.  
**Auflage:** 8.787 Exemplare  
**Bad Saulgau im Internet unter:** <http://www.bad-saulgau.de>  
**E-Mail-Adresse:** [stadtjournal@bad-saulgau.de](mailto:stadtjournal@bad-saulgau.de)  
Die jeweils aktuelle Ausgabe des Stadtjournals kann, falls Sie es einmal nicht über den Zusteller erhalten haben, an der Zentrale im Rathaus abgeholt werden.  
**Vertrieb:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

### WIRTSCHAFTS-FÖRDERUNG



Stadt Bad Saulgau  
Wirtschaftsförderung  
Ilona Boos, Thomas Schäfers  
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau  
Tel. 07581 207-103, -104  
Fax 07581 207-860  
[wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de)  
[www.bad-saulgau.de](http://www.bad-saulgau.de)

## Bad Saulgauer Gastronomie

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie stellen die Gastronomen der Region vor große Herausforderungen. Viele Betriebe bangen um ihre Existenz, da wegen der fehlenden Gäste Umsätze einbrechen. Die Stadtverwaltung veröffentlicht an dieser Stelle eine Übersicht mit Gastronomien, die aktuell Abhol- und Lieferservice anbieten. Nutzen Sie das Angebot der Bad Saulgauer Gastronomie:

Anbieter	Besonderheiten und Öffnungszeiten	Lieferservice	Selbstabholung
Hotel Ochsen Restaurant & Steakhaus Paradiesstraße 6, Bad Saulgau Tel. 07581 487330	Speisekarte unter <a href="http://www.ochsen-bad-saulgau.de">www.ochsen-bad-saulgau.de</a> , täglich von 17:00 bis 20:00 Uhr 25 € Mindestbestellwert bei Lieferung (bis 5 km kostenfrei, ab 5 bis 10 km zzgl. 5 € Lieferkosten).	X	X
Restaurant „Athen“ Griechisches Restaurant Hauptstr. 23, Bad Saulgau Tel. 07581 5277940	Bestellungen können von Do. bis So. zw. 17:00 und 21:00 Uhr aufgegeben werden.		X
Gasthaus Bürgerstüble Blauwstraße 12, Bad Saulgau Tel. 07581 4730 Mobil 015772166279	Di. bis Sa. von 11 Uhr bis 13 Uhr nur zur Abholung. Fr. und Sa. auch von 17 Uhr bis 19 Uhr. Speisen auf der Homepage: <a href="http://www.Buergerstueble-Bad-Saulgau.de">www.Buergerstueble-Bad-Saulgau.de</a>	ab 20 €	X
Café, Restaurant Schillergarten Inh. Thomas Funk Kirchberg 2, Bad Saulgau Tel. 5084840 Mail: <a href="mailto:info@schillergarten.com">info@schillergarten.com</a>	Wöchentlich wechselndes Angebot an Speisen auf der Homepage: <a href="http://www.schillergarten.com">www.schillergarten.com</a> (Link Speisekarte) oder auf Facebookseite. Bestellung tel. ab 11 Uhr und ab 16.30 Uhr, per Mail jederzeit. Abholung von 12:00 - 13:30 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr		X
Restaurant Pizzeria Alte Linde Lindenstraße 10, Bad Saulgau Tel. 6272	Di. bis So. von 11:00 - 14:00 Uhr und 17:30-21:30 Uhr, Mo. Ruhetag	X	X
Eckert-Servicestore DB am Bahnhof Bad Saulgau	Mo. bis Fr. von 6.00 bis 16.00 Uhr 10 verschiedene Kaffeespezialitäten, Snack und Backwaren		X
Ristorante - Pizzeria LA TERRAZZA, Im Württemberger Hof Karlstraße 13, Bad Saulgau Tel. 3293	Speisekarte unter <a href="http://www.laterrazza-badsaulgau.de">www.laterrazza-badsaulgau.de</a> oder Facebookseite Öffnungszeiten für die Selbstabholung & Lieferservice sind: Di. bis Sa. von 17.30 - 21.00 Uhr, So. von 11.30 - 13.30 Uhr und von 17.30 - 21.00 Uhr	X	X

Diese Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und basiert auf Rückmeldungen der Gastronomiebetriebe. Weitere gastronomische Betriebe, die einen Eintrag wünschen, können eine kurze, formlose Mail an [wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de) schreiben. Bitte teilen Sie uns folgende Informationen mit:

- Name des Restaurants, Gastwirtschaft, Café...
- Angaben, welche der genannten Serviceleistungen (Außer-Haus-Verkauf, Abholservice, Lieferservice) angeboten werden.
- Erreichbarkeit (Mailadresse, Telefon etc.)

Die Übersicht ist auch auf der städtischen Homepage unter [www.bad-saulgau.de](http://www.bad-saulgau.de) abrufbar.

## Chance auf weitere LEADER-Fördergelder

**In der Region Mittleres Oberschwaben können durch Restmittel weitere 500.000 Euro EU-Fördermittel vergeben werden. Mit den Geldern werden Projekte bezuschusst, die zur Stärkung des ländlichen Raums im Mittleren Oberschwaben beitragen. Projektideen schnellstmöglich einreichen.**

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz erhöht den LEADER-Etat mit Landesmitteln des Strukturförderprogramms „Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum“ auf insgesamt 9 Mio. Euro. Jede LEADER-Aktionsgrup-

pe in Baden-Württemberg erhält kurzfristig weitere 500.000 Euro zur Förderung für sofort realisierbare Projekte.

Gefördert werden können investive Projekte bis maximal 600.000 Euro Gesamtkosten von privaten Antragstellern (Privatpersonen, Unternehmen, Vereine), die der Dorferneuerung und Dorfentwicklung dienen, den Tourismus fördern, Arbeitsplätze schaffen oder einen Beitrag zu regionalen Produkten oder der Grundversorgung leisten. Zudem können auch kommunale Vorhaben eingereicht werden.

Eine Grundvoraussetzung ist, dass die Projekte im Aktionsgebiet umgesetzt werden. Zur Region Mittleres Oberschwaben gehören die Gemeinden

des GVV Altshausen, Aulendorf, Bad Waldsee, Bergatreute, Fronreute, Horgenzell, Wilhelmsdorf, Wolpertswende, Bad Saulgau, Illmensee, Ostrach, Bad Schussenried, Eberhardzell, Hochdorf und Ingoldingen. Weitere Voraussetzung für mögliche Förderzusagen ist der aktuelle Planungsstand des Vorhabens. Bis Juni müssen alle notwendigen Genehmigungen, Finanzierungszusagen sowie drei Vergleichsangebote je zu vergebender Leistung vorliegen.

Interessierte sollen sich schnellstmöglich, aber spätestens bis zum 5. Juni bei der LEADER-Geschäftsstelle in Altshausen melden.

Weitere Informationen zur LEADER-Förderung unter [www.re-mo.org](http://www.re-mo.org). Ansprechpartnerinnen der Geschäftsstelle sind Lena Schuttkowski und Laura Ditze, Tel. 07584 9237-180 oder -181 bzw. E-Mail: [info@re-mo.org](mailto:info@re-mo.org).

## SCHULEN UND BILDUNG



## Junges Kunsthaus Junges KUNSTHAUS Kunst Theater Tanz Musik

**„...endlich wieder frei wie ein Vogel“ – Das Junge Kunsthaus lädt zu einer gemeinsamen Kunstaktion ein**

Alle sind dazu aufgerufen, Künstler von ganz klein bis ganz groß, alt und jung.



Foto: Anja Nickol

Das Junge Kunsthaus möchte trotz geschlossener Türen, Pandemie hin oder her, wieder Raum für Kreativität schaffen und nicht darauf warten, bis auch die Zeit für Kunst wieder in den bekannten Räumen stattfinden kann.

Hat die Kunst einen Platz im Leben, wird die Welt spannend und bunt.

Leichtigkeit und Freiheit in der Kunst, ein Vogel symbolisiert beides vortrefflich. Die Dozentinnen und Dozenten im Jungen Kunsthaus haben sich eine fröhliche Vogelschar und Traumtänzer zum Nachgestalten überlegt, die auf der Homepage des Jungen Kunsthauses zu finden sind.

Alle kleinen und großen Künstler dürfen sich beflügeln lassen und ohne Grenzen mit Papier und Farbe, Holz und Holzresten, Plastik aus dem Gelben Sack, Altpapier, Kleister, Draht, Stoffresten, Nadel, Faden, Ästen und Zweigen, Schnur oder anderen Dingen, die im Alltag zu finden sind, ihre Kunstwerke möglichst erfinderisch gestalten.





Foto: Junge Kunsthaus

Das Junge Kunsthaus ist sehr gespannt auf alle Kunstwerke, die am Donnerstag, 28. Mai, von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 12.00 bis 14.00 Uhr im Jungen Kunsthaus mit Namen versehen auf einem vorbereiteten Tisch abgegeben werden können. Diese werden dann in den Bäumen im Kunsthaus-Garten oder in den Fenstern aufgehängt.

## KULTURELLES/ VERANSTALTUNGEN



Fortsetzung Titelseite

### Galerie „Fähre“ zeigt „Selbstbildnisse und andere Rätsel“

Nachdem die geplante Eröffnung am 3. April abgesagt werden musste, ist es nun endlich so weit: Seit Dienstag, 12. Mai hat die Städtische Galerie „Fähre“ wieder ihre Pforten geöffnet - und zwar mit der neuen Ausstellung „Selbstbildnisse und andere Rätsel“.

Ohne Vernissage, dafür mit dem nötigen Sicherheitsabstand und Mundschutz, gibt es einen eindrucksvollen Querschnitt künstlerischer Positionen zu sehen, darunter auch regelrechte Meisterwerke musealer Qualität, die erstmals in dieser Kombination gezeigt werden. Die Suche nach der eigenen Identität, nach dem eigenen Wesen und Selbstverständnis, wie sie sich seit der Renaissance im Selbstporträt widerspiegelt, hat bis heute nichts von seiner Faszination verloren. Künstlerinnen und Künstler lassen uns an ihren eigenen Befragungen teilhaben und ermöglichen nicht selten, dass wir uns in deren Be Spiegelungen und Seelenerkundungen wiedererkennen.

Die Ausstellung versammelt unterschiedliche malerische Positionen, die sich durch eine ausgeprägte Auseinandersetzung mit dem eigenen Ich auszeichnen und daneben zu einer gleichzeitig eigenständigen wie rätselhaften Bildsprache gefunden haben.

Mit Pavel Feinstein, Lilli Hill, Bettina Moras, Erwin Pfrang, Sigrun C. Schleheck, Roni Taharlev und Yongbo Zhao

begegnen sich sieben zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler aus Berlin, Überlingen, Tel Aviv und München und stoßen dabei auf zentrale Werke von Johannes Grützke (1937 - 2017), dem Protagonisten der „Schule der neuen Prächtigkeit“, die sich in den 1970er Jahren gegen die Dominanz der abstrakten Malerei gebildet hatte. Gemeinsam bilden sie in der Ausstellung ein spannendes teatrum mundi voller Rätsel - mal subversiv und ironisch, skurril und abseitig, mal melancholisch und poetisch.

Die Ausstellung ist geöffnet dienstags bis sonntags jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr.

## Märkte



## VOLKSHOCHSCHULE OBERSCHWABEN

vhs

### Allgemeine Kursunterbrechung verlängert

#### Integrations- und Deutschkurse wieder möglich

Seit Samstag, den 2. Mai, liegt die 7. Version der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg vor, die besagt, dass der Kursbetrieb der Volkshochschulen weiter unterbrochen bleiben muss, bis zunächst zum 10. Mai. Die nun beschlossenen Lockerungen der „Rechtsverordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus“ sehen noch keine weitergehenden Änderungen für außerschulische Bildungseinrichtungen vor.

Lediglich die Fortsetzung der Integrations- und Deutsch-Kurse wird wieder zugelassen. Die vhs Oberschwaben wird zeitnah den unterbrochenen Integrationskurs wieder aufnehmen (bei einer ansonsten zunächst weiter geschlossenen vhs). Weitere ausgefallene Deutsch-Kurse werden geplant und möglichst zeitnah angeboten.

Die Ankündigung weiterer Schritte ist frühestens nach der am 6. Mai geplanten

ten Konferenz zwischen Bund und Ländern zu erwarten, bei der die aktuelle Situation neu bewertet wird.

#### Webinare

Da die Teilnehmer\*innen noch nicht in die vhs kommen können, kommt die vhs zu ihnen nach Hause: Am 16. Mai starten wir mit digitalen Kursen, die wir als Webinare über die VhsCloud anbieten werden. Zunächst können sechs Kurse aus dem Bereich „Berufliche Bildung - IT“ gebucht werden:

#### Webinar (Online-Kurs) -

##### MS-Excel 2010 Vertiefungskurs

H50102D

Das Kursbuch ist in der Kursgebühr enthalten.

Samstag, 16.5.2020, 9.00 - 16.00 Uhr

8,0 UE, Webinarraum, 63,50 €

Ralf Eisele

#### Webinar (Online-Kurs) -

##### MS PowerPoint 2010

H50108D

Das Kursbuch ist in der Kursgebühr enthalten.

Samstag, 20.6.2020, 9.00 - 16.00 Uhr

8,0 UE, Webinarraum, 63,50 €

Ralf Eisele

#### Webinar (Online-Kurs) -

##### Einsteigerkurs Linux

H50111D

Samstag, 27.6.2020, 9.00 - 16.00 Uhr

8,7 UE, Webinarraum, 58,10 €

Ralf Eisele

#### Webinar (Online-Kurs) -

##### WhatsApp, Facebook

H50112D

Samstag, 4.7.2020, 9.00 - 13.00 Uhr

4,7 UE, Webinarraum, 31,30 €

Ralf Eisele

#### Webinar (Online-Kurs) -

##### Datensicherung für Privatanwender

H50113D

Samstag, 11.7.2020, 9.00 - 13.00 Uhr

4,7 UE, Webinarraum, 31,30 €

Ralf Eisele

#### Webinar (Online-Kurs) -

##### Schnell im Internet - Router und Netzwerk zu Hause

H50114D

Samstag, 18.7.2020, 9.00 - 13.00 Uhr

4,7 UE, Webinarraum, 31,30 €

Ralf Eisele

Die Anmeldung zu den Webinaren ist online oder telefonisch möglich. Nähere Informationen bekommen Sie in der Geschäftsstelle der vhs Oberschwaben, die per E-Mail immer und telefonisch montags bis freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr zu erreichen ist. Wichtige Besuchstermine können telefonisch vereinbart werden. Für diese gelten dieselben Hygiene-Maßnahmen, wie sie im öffentlichen Raum und in Gebäuden gelten: Handhygiene, das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, Abstandsgebot.

Immer aktuell informiert werden Sie auf unserer Homepage [www.vhs-oberschwaben.de](http://www.vhs-oberschwaben.de) sowie auf Facebook und Instagram.

**UMWELT UND  
NATUR****Entsorgungstermine****Hausmüll (Restmüll)**

Bezirk 1: Dienstag, 19.5.2020

Bezirk 2, 4, 5: Montag, 18.5.2020

Bezirk 3: Mittwoch, 20.5.2020

Bezirk 6, 7: Donnerstag, 14.5.2020;  
Donnerstag, 28.5.2020**Gelber Sack**

Bezirke 1 - 7: Dienstag, 19.5.2020

Bei Fragen und Problemen mit der Abfuhr des Gelben Sacks: ALBA Süd GmbH &amp; Co.KG, Tel. 07581 5089-0

**Papier**

Bezirke 1, 2, 4, 6: Freitag, 15.5.2020;

Samstag, 13.6.2020

Bezirke 3, 5, 7: Donnerstag, 14.5.2020;

Freitag, 12.6.2020

Einteilung der Bezirke siehe Entsorgungskalender.

**Problemstoffsammlung (halbjährlich):**Freitag, 6.11.2020 Städtischer Bauhof  
von 12.45 – 14.15 Uhr**Grüngut-Bündelsammlung****(halbjährlich):**

Bezirke 1 - 4: Mittwoch, 18.11.2020

Bezirke 5-7: Donnerstag, 19.11.2020

**Recyclinghof Glockeneichweg 1****(beim städtischen Bauhof):**Holz und Spanplatten aus dem Innenbereich (beschichtet und unbeschichtet), Kunststoffverpackungen, Metallschrott, Elektronikschrott, Papier, Kartonagen, Anlieferungen bis zu 1 m<sup>3</sup> kostenlos, Mehrmengen 2,40 je ½ m<sup>3</sup>; Flaschenkork, kleine Mengen an Bauschutt kostenlos - Annahme bis 100 Liter; Speisefette, Kerzenwachs, CDs und DVDs ohne Hülle, Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Faxpatronen.

Saftiger Gehölzschnitt (Reisig, Blätter) und Rasenschnitt können seit März wieder abgegeben werden, holziger Gehölzschnitt (grobes Material) das ganze Jahr über. Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag, 13.00 - 17.00 Uhr und Samstag, 9.00 - 15.00 Uhr.

**Grüngutsammelstelle Mackstraße 45  
(auf dem Gelände der Fa. ALBA)**Gehölzschnitt getrennt nach holzigem (ab 3 cm Durchmesser) und saftendem (unter 3 cm und Blätter, Schilf) Material, Rasenschnitt; **Öffnungszeiten:**Mittwoch und Freitag 13.00 - 17.00 Uhr  
und Samstag 8.30 - 12.30 Uhr.**Markusfliege tritt teilweise  
massenhaft auf**

In den letzten Wochen tritt wie auch in den letzten Jahren die schwarze, sehr behaarte, etwas trög erscheinende Markusfliege (auch Märzfliege) überall, wo es Gehölze, lockeren oder humusreichen Boden gibt, in relativ großer Anzahl auf. Sie ist für den Menschen ungefährlich,

gehört zu den Haarmücken und beginnt oft um den Markustag (25. April) zu fliegen – daher auch der Name. Die Männchen lassen im Flug ihre langen Beine hängen. Die Markusfliege ist in der Regel recht nützlich. Die erwachsene Fliege ernährt sich von Pflanzensäften, unter anderem Nektar und bestäubt dabei Blüten. Die Larven fressen verrottende Pflanzenteile im Boden, leider auch manchmal lebende Wurzeln. Als Allesfresser machen sie sich auch über Kot und Aas her.

Quelle: Wikimedia  
Autor: Angela Duyster

Ein Weibchen kann bis zu 100 Eier in den lockeren Boden legen, danach sterben sie. Nach 30 Tagen schlüpfen die Larven.

Trotz des sporadisch häufigen Auftretens mancher Fluginsektenarten, nimmt das Insektensterben insgesamt weiter zu. Oft ist es so, dass Nützlinge wie Wildbienen überproportional abnehmen und Schadinsekten zunehmen. Dies ist unter anderem eine Folge der global zunehmenden Industrialisierung der Landwirtschaft, der stetig zunehmenden Regenwaldrodungen und des vom Menschen verursachten Klimawandels mit gehäuften Wetterextremen. Davon profitieren zum Beispiel manche Stechmückenarten, die zugleich Virusüberträger sein können. Insgesamt ist das Fluginsektenaufkommen im Vergleich zu vor 30 Jahren um fast 80 Prozent zurückgegangen. Darunter leidet auch die Singvogelpopulation stark, die sich von Insekten ernährt. Nahrungsketten brechen zusammen und damit ist die Lebensgrundlage aller Lebewesen in Gefahr.

Auch im eigenen Hausgarten kann etwas für die Artenvielfalt getan werden, indem standortgerecht und artenreich mit insektenfreundlichen, heimischen Arten bepflanzt wird. Davon profitieren die Nutzinsekten wie Wildbienen, die wichtig für die Bestäubung von Obstbäumen, Wildpflanzen sind.

**Altholzentsorgung  
im Recyclinghof**

Die Anlieferung von Altholz ist auf den Recyclinghöfen des Landkreises seit Jahren kostenlos möglich. Um diesen Service weiterhin anbieten zu können, muss eine hohe Qualität für die Wiederverwertung erreicht werden. Gut verwertet werden kann Holz, das wenige Fremdstoffe enthält. Daher bittet die Kreisabfallwirtschaft alle Bürger, gut zu trennen.

**Angenommen** werden Althölzer aus dem **Innenbereich**, naturbelassenem, mechanisch bearbeitet, verleimt, gestrichen, beschichtet, lackiert oder anderweitig behandelt (ohne Holzschutzmittel). Beispiele: Möbel aus dem Innenbereich (z.B. Regale, Schränke Tische), Zimmertüren Türrahmen (Innenbereich), Obstkisten, Körbe, Besenstiele, Holzspielzeug. **Nicht** angenommen werden Hölzer, bei denen Fremdstoffe anhaften oder die mit Holzschutzmitteln behandelt sind. Außerdem werden Hölzer aus dem **Außenbereich** nicht angenommen.

Beispiele: Abbruchholz (z.B. Hasenstall, Gartenhütte), Laminat, Jägerzäune, Fenster, Fensterläden, Haustüren, verfaulte, pilzbefallene Hölzer, Hölzer mit Polster, Gartenmöbel, Terrassendielen, Balkonbretter.

Diese behandelten Hölzer können auf der Entsorgungsanlage Ringgenbach kostenpflichtig entsorgt werden. Gegen Vorlage der Datenmatrix bezahlen Kreisbewohner 4,50 € bis 0,25 m<sup>3</sup>, 11,50 € bis 0,6 m<sup>3</sup>. Größere Mengen können als Haus- und Sperrmüll zu 128,89 € pro Tonne abgegeben werden.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung (Kontaktaten siehe nachfolgender Bericht).

**Entsorgungsanlage Ringgenbach  
samstags ab 8.00 Uhr  
geöffnet**

Aufgrund der Corona-Sicherheitsvorkehrungen kann nur eine beschränkte Anzahl von Personen gleichzeitig Wertstoff auf der Entsorgungsanlage in Ringgenbach anliefern. Auf Grund des großen Andrangs wird gebeten, auch die Öffnungszeiten unter der Woche zu nutzen. Um längere Wartezeiten bei viel Betrieb am Samstag dennoch zu verkürzen, öffnet die Anlage nun bereits ab 8.00 Uhr. Die Entsorgungsanlage Ringgenbach hat ab sofort wie folgt geöffnet:

Mo.	8.30 - 12.00 u. 13.00 - 16.30 Uhr
Di. - Do.	8.00 - 12.00 u. 13.00 - 16.30 Uhr
Fr.	8.00 - 12.00 u. 13.00 - 17.00 Uhr
Sa.	8.00 - 12.00 Uhr

**Letzter Einlass ist 15 Minuten vor Ende  
der Öffnungszeiten.**

Es wird weiter darauf hingewiesen, dass, wer kostenpflichtige Abfälle aus dem privaten Haushalt auf der Entsorgungsanlage Ringgenbach und bei der Firma ALBA in Bad Saulgau anliefern will, dies nur gegen Vorlage der Datenmatrix auf dem Gebührenbescheid tun kann. Alle, die keine Datenmatrix vorweisen können, müssen den teureren Tarif für gewerbliche Anlieferer bezahlen. Es werden dann pauschal 40 Euro bei Anlieferungen bis 200 kg oder 1 cbm fällig, darüber 204,14 Euro je Tonne. Damit möchte der Landkreis dafür sorgen, dass weniger Bürger aus anderen Kreisen die Anlage nutzen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung: Nadine Steinhart, Tel. 07571 102-6607  
E-Mail: Nadine.Steinhart@lrasig.de

Volker Riestler, Tel. 07571 102-6608  
E-Mail: Volker.Riestler@lrasig.de

Weitere Informationen sind erhältlich in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter [www.landkreis-sigmaringen.de](http://www.landkreis-sigmaringen.de).

Auskünfte zur Rubrik „Umwelt und Natur“ erteilt der städtische Umweltbeauftragte Thomas Lehenherr, Tel. 07581 207-325.

## AUS DEN STADTTEILEN

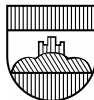


### Dienstzeiten der Ortsverwaltungen

Wie bereits in den Medien berichtet, entfallen die Dienststunden der Ortsverwaltungen bis auf Weiteres. Für Fragen oder Hilfe stehen die jeweiligen Ortsvorsteher und Ortsvorsteherinnen gerne zur Verfügung.

Kontaktdaten siehe unter den jeweiligen Ortsverwaltungen.

## BIERSTETTEN



**Ortsvorsteher: Markus Knoll**

bierstetten@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07583 2369  
Tel. privat: 07583 4207

**Dienstzeiten:** Dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr

## BOLSTERN



**Ortsvorsteher: Anton Störk**

bolstern@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 8763  
Tel. privat: 07581 2839  
Mobil: 0176 55 23 53 28

**Dienstzeiten:**  
Dienstag, 18.30 bis 20.00 Uhr

## BONDORF



**Ortsvorsteher: Anton Baumgartner**

bondorf@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 5373277  
Mobil: 0172 7654088

**Dienstzeiten:** Mittwoch, 17.30 - 20.00 Uhr

## BRAUNENWEILER



**Ortsvorsteher: Berthold Stütze**

braunenweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 7568  
Tel. privat: 07581 4398

**Dienstzeiten:** Dienstag, 18.30 - 20.30 Uhr  
Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr  
oder nach Vereinbarung

## Backfreunde Braunenweiler

Wegen der Feiertage und Ferien ist das Backhaus in den nächsten Wochen nur 14-täglich geöffnet.

Folgende **Öffnungstage** gelten bis Ende Juni:

Donnerstag, 28. Mai, **Mittwoch**, 10. Juni (wegen Fronleichnam), Donnerstag, 25. Juni.

## FRIEDBERG



**Ortsvorsteher: Edwin Reber**

friedberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 8341  
Tel. OV: 07581 1246 ab 18 Uhr

**Dienstzeiten:** Montag, 19.00 - 20.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

## Hunde an die Leine

In letzter Zeit gehen bei der Ortsverwaltung vermehrt Beschwerden ein, dass Hundebesitzer ihre Vierbeiner nicht an der Leine mitführen, sondern frei laufen lassen. Innerhalb der Ortschaften gilt Leinenpflicht und es wird gebeten, sich an dies zu halten. (In der Brut- und Setzzeit vom 15. März bis 15. Juli dürfen Hunde auch nicht ohne Leine durch Wälder, Wiesen und Felder streifen.) Ebenfalls sollte für die Hinterlassenschaft der Hunde die Hundekottüten verwendet werden und dies dann in den vorgesehenen Mülleimern entsorgt und nicht in die Landschaft geschmissen werden.

## FULGENSTADT



**Ortsvorsteher: Robert Eisele**

fulgenstadt@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 3890  
Tel. privat: 07581 2029106

**Dienstzeiten:** Mittwoch, 18.00 - 21.00 Uhr  
jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 - 12.00 Uhr

## GROßTISSEN



**Ortsvorsteher: Peter Widmann**

grosstissen@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 3726  
Tel. privat: 07581 537298  
Tel. mobil: 0175 8538717

**Dienstzeiten:** Montag, 18.00 - 20.00 Uhr

## Fahrradhelm wurde gefunden

Zwischen Großtissen und Nonnenweiler wurde ein schwarzer Alpina Fahrradhelm gefunden. Er kann beim Ortsvorsteher zu Hause abgeholt werden. Der ehrlichen Finderin ein herzliches Dankeschön.

## HAID



**Ortsvorsteher: Ansgar Kleiner**

haid@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. + Fax Rathaus: 07581 8813  
Tel. privat: 07581 527630

**Dienstzeiten:** Montags, 18.30 - 20.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

## HOCHBERG



**Ortsvorsteherin: Andrea Schneider**

hochberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 6244  
Mobil: 0160 7280864

**Dienstzeiten:**  
Montag, 18.00 - 19.30 Uhr  
oder nach Vereinbarung

## LAMPERTSWEILER



**Ortsvorsteher: Jürgen Anton Thomma**

lampertsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 3715  
Tel. privat: 07581 4578  
Fax privat: 07581 527172

**Dienstzeiten:** Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

## MOOSHEIM



**Ortsvorsteher: Alfons Reuter**

moosheim@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 8650  
Tel. mobil: 0171 3055331

**Dienstzeiten:** Dienstag von 18.00 - 20.00 Uhr  
oder nach tel. Vereinbarung

## RENHARDSWEILER



**Ortsvorsteherin: Sonja Halder**

renhardsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 1488  
Tel. privat: 0170 4322435

**Dienstzeiten:** Dienstag von 17.30 - 18.30 Uhr  
oder nach tel. Vereinbarung

## WOLFARTSWEILER



**Ortsvorsteher: Eugen Stork**

wolfartsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 7575  
Tel. privat: 07581 51558

**Dienstzeiten:** Mittwoch, 19.00-21.00 Uhr



KIRCHLICHE  
NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit  
Sankt Johannes Baptist  
Bad Saulgau



Bild: Friedbert Simon  
in: Pfarrbriefservice.de

Und groß ist, wie jedermann bekennen muss, das Geheimnis des Glaubens: Er ist offenbart im Fleisch, gerechtfertigt im Geist, erschienen den Engeln, gepredigt den Heiden, geglaubt in der Welt, aufgenommen in die Herrlichkeit.

(1. Thimotheus 3,16)

**Bitte beachten Sie sehr genau alle Hinweise, Regeln und Anordnungen für die Feier der Gottesdienste unter der Rubrik "Mitteilungen für alle Pfarreien":**

Für alle Heiligen Messen und Wortgottesfeiern, die Sie in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit besuchen wollen, melden Sie sich bitte spätestens zwei Tage vorher wegen der begrenzten Plätze und einer möglichen Nachverfolgung von Infektionsketten telefonisch unter der in der Gottesdienstordnung Ihrer Pfarrei angegebenen Telefonnummer an.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Kirchen erst eine halbe Stunde vor Gottesdienstbeginn geöffnet werden.

**Für die Feier unserer Gottesdienste sind wir für Ordnerinnen/Ordner dankbar.**

Wenn Sie sich diesen Dienst vorstellen könnten, dürfen Sie sich gerne unter der für Ihre Pfarrei angegebenen Telefonnummer rechtzeitig melden.

Danke!

#### Bad Saulgau - Stadtpfarrei

**Samstag, 16. Mai**  
**Hl. Johannes Nepomuk**  
9.00 Uhr **St. Antonius**

Beichtgelegenheit im Oratorium  
17.00 Uhr **Liebfrauen**, Heilige Messe

**Sonntag, 17. Mai**

**6. Sonntag der Osterzeit**

**Bittsonntag**

8.30 Uhr **St. Antonius**, Heilige Messe  
10.30 Uhr **St. Johannes**, Heilige Messe  
(für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit)

**Donnerstag, 21. Mai**

**Hochfest Christi Himmelfahrt**

8.30 Uhr **St. Antonius**, Heilige Messe  
10.30 Uhr **St. Johannes**, Heilige Messe

**Anmeldung zu Gottesdiensten in Bad Saulgau:**

Kath. Pfarramt, Tel. 489310

E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de

#### Bolstern

**Sonntag, 17. Mai**

**Kein Rosenkranz!**

8.45 Uhr Heilige Messe

**Mittwoch, 20. Mai**

**Kein Rosenkranz!**

19.00 Uhr Vorabendmesse  
zum Hochfest Christi Himmelfahrt

**Sonntag, 24. Mai**

**Kein Rosenkranz!**

10.00 Uhr Heilige Messe

**Anmeldung zu Gottesdiensten**

**in Bolstern:** Tel. 4895880

#### Braunweiler

**Sonntag, 17. Mai**

**Kein Rosenkranz!**

10.00 Uhr Wortgottesfeier  
Silberner Sonntag für die Renovation unserer Pfarrkirche

**Donnerstag, 21. Mai**

**Hochfest Christi Himmelfahrt**

**Kein Rosenkranz!**

10.00 Uhr Heilige Messe

**Samstag, 23. Mai**

**Kein Rosenkranz!**

19.00 Uhr Heilige Messe

**Anmeldung zu Gottesdiensten**

**in Braunweiler:** Tel. 3961

#### Friedberg

**Sonntag, 17. Mai**

10.00 Uhr Heilige Messe

in **Wolfartsweiler**

**Donnerstag, 21. Mai**

**Hochfest Christi Himmelfahrt**

10.00 Uhr Heilige Messe  
auf dem **Vorplatz des Dorfgemeinschaftshauses**

Silberner Sonntag für die Renovation unserer Pfarr- und Wallfahrtskirche

**Sonntag, 24. Mai**

10.00 Uhr Wortgottesfeier

in **Wolfartsweiler**

**Anmeldung zu Gottesdiensten**

**in Friedberg:** Tel. 2743

#### Fulgenstadt

**Samstag, 16. Mai**

**Kein Rosenkranz!**

19.00 Uhr Heilige Messe

**Mittwoch, 20. Mai**

19.00 Uhr Vorabendmesse

zum Hochfest Christi Himmelfahrt

**Sonntag, 24. Mai**

**Kein Rosenkranz!**

10.00 Uhr Heilige Messe

**Anmeldung zu Gottesdiensten**

**in Fulgenstadt:** Tel. 8639

#### Hochberg

**Sonntag, 17. Mai**

10.00 Uhr Heilige Messe

Silberner Sonntag für die Renovation unserer Pfarrkirche

**Donnerstag, 21. Mai**

**Hochfest Christi Himmelfahrt**

9.00 Uhr Heilige Messe

**Samstag, 23. Mai**

19.00 Uhr Heilige Messe

**Anmeldung zu Gottesdiensten**

**in Hochberg:** Tel. 4806886

(täglich 15.00 - 19.00 Uhr)

#### Moosheim

**Sonntag, 17. Mai**

**Kein Rosenkranz!**

10.00 Uhr Heilige Messe

**Donnerstag, 21. Mai**

**Hochfest Christi Himmelfahrt**

**Kein Rosenkranz!**

8.45 Uhr Heilige Messe

**Sonntag, 24. Mai**

**Kein Rosenkranz!**

10.00 Uhr Heilige Messe

**Anmeldung zu Gottesdiensten**

**in Moosheim:** Tel. 7715

#### Renhardsweiler

**Sonntag, 17. Mai**

**Kein Rosenkranz!**

8.45 Uhr Heilige Messe

Silberner Sonntag für die Renovation unserer Pfarrkirche

19.00 Uhr feierliche Maiandacht

in der Lourdesgrotte in Steinbrönnen  
(bei Regen entfällt die Andacht)

**Donnerstag, 21. Mai**

**Hochfest Christi Himmelfahrt**

**Kein Rosenkranz!**

10.00 Uhr Heilige Messe

**Sonntag, 24. Mai**

**Kein Rosenkranz!**

10.00 Uhr Wortgottesfeier

19.00 Uhr feierliche Maiandacht

in der Lourdesgrotte in Steinbrönnen  
(bei Regen entfällt die Andacht)

**Anmeldung zu Gottesdiensten**

**in Renhardsweiler:** Tel. 07581 509246

#### Sießen

**Sonntag, 17. Mai**

9.30 Uhr Heilige Messe

**Donnerstag, 21. Mai**

**Hochfest Christi Himmelfahrt**

9.30 Uhr Heilige Messe

**Sonntag, 24. Mai**

9.30 Uhr Heilige Messe

**Anmeldung zu Gottesdiensten**

**in Sießen:** Kath. Pfarramt, Tel. 1709  
E-Mail stmarkus.suessen@drs.de

**Die Klosterkapelle der Franziskanerinnen** von Sießen ist bis auf Weiteres geschlossen. Wir feiern die Eucharistiefiern und das Stundengebet unter uns. Ihre Anliegen nehmen wir gerne in unser Gebet auf.

Kontaktmöglichkeit: Tel. 07581 800 oder über unsere Homepage mit Kontaktformular: <https://www.klostersuessen.de/angebot/mitbeten/>

**Wolfartsweiler****Sonntag, 17. Mai**

10.00 Uhr Heilige Messe

**Donnerstag, 21. Mai****Hochfest Christi Himmelfahrt**

10.00 Uhr Heilige Messe auf dem Vorplatz des Dorfgemeinschaftshauses in **Friedberg**

**Sonntag, 24. Mai**

10.00 Uhr Wortgottesfeier

**Anmeldung zu Gottesdiensten**

**in Wolfartsweiler:** Tel. 6848

(ab 18.00 Uhr oder auf den Anrufbeantworter sprechen)

**Mitteilungen für alle Pfarreien****Wiederzulassung von öffentlichen Gottesdiensten ab 9. Mai 2020**

Liebe Schwestern und Brüder!

Nach Wochen, in denen keine öffentlichen Gottesdienste stattfinden konnten, kann nun insbesondere die Heilige Messe wieder gemeinsam gefeiert werden. Dabei ist die Kirche natürlich weiterhin verpflichtet, die Gesundheit aller Gottesdienstteilnehmer zu schützen. Deshalb werden die gottesdienstlichen Versammlungen so gestaltet, dass die Gefahr der Ansteckung mit dem Covid-19-Virus maximal vermieden wird. Wie kann angesichts der momentanen Situation und damit einer nur begrenzten Zahl von Gottesdienstteilnehmern ein Zugang in die Kirchenräume geordnet vor sich gehen? Das Schutzkonzept unserer Diözese macht deutlich, dass es sich keineswegs um wie bisher übliche öffentliche Gottesdienste handelt. Wir können die Eucharistie nur mit einem überschaubaren Kreis von Gläubigen feiern. Uns ist bewusst, dass diese Beschränkung des Zugangs eine große Herausforderung sein wird. Auf der Grundlage des diözesanen Schutzkonzepts haben wir für unsere Seelsorgeeinheit folgendes festgelegt:

**A. Allgemeine Regeln zur Feier von Eucharistiefiern und anderen Gottesdiensten**

1. Seit dem **9. Mai 2020** können wieder öffentliche Eucharistiefiern und andere Gottesdienste gefeiert werden. Vorerst bezieht sich diese Möglichkeit nur auf unsere **Kirchen**. In den Kapellen finden nach wie vor keine Eucharistiefiern und andere Gottesdienste statt.
2. Es wird nur eine **begrenzte Zahl von Mitfeiernden** bei allen Gottes-

diensten geben können. Diese Zahl orientiert sich an der Größe des Kirchenraumes. Zwischen den Mitfeiernden muss **mindestens 2 Meter Abstand nach allen Seiten** (links, rechts, vorne, hinten) gewährleistet sein. Die einzelnen Sitze müssen gekennzeichnet sein. **Alle Mitfeiernden müssen einen Sitzplatz haben.** Stehplätze sind nicht möglich.

3. Beim **Betreten und beim Verlassen der Kirche** ist ein Abstand von 2 Metern einzuhalten. Menschenansammlungen an den Ein- und Ausgängen sind zu vermeiden.
4. An den Eingängen gibt es die **Möglichkeit zur Handdesinfektion**.
5. **Gemeindegang ist nicht möglich**, da gemeinsames Singen einer größeren Gruppe von Personen ein besonderes Infektionsrisiko birgt.
6. Das Tragen einer **Mund-Nasen-Bedeckung** ist für alle Gottesdienstbesucher verpflichtend.
7. In den Sonntagsgottesdiensten werden **zwei Ordner/-innen** den Einlass und die Einhaltung der Regeln in den Kirchen kontrollieren.
8. Eine vorherige **Anmeldung zu den Gottesdiensten ist unbedingt erforderlich!** Wir bitten spätestens zwei Tage vorher um **telefonische Anmeldung** unter den in der Gottesdienstordnung angegebenen Nummern. **Unangemeldete Gottesdienstbesucher können nicht in die Kirche eingelassen werden.**
9. **Personen mit Krankheitssymptomen** können nicht an Gottesdiensten teilnehmen.
10. **Zusammenkünfte und Feste nach Gottesdiensten im Freien sind nicht möglich.**
11. Die **Weihwasserbecken** bleiben weiterhin leer.
12. Die **Sonntagspflicht** bleibt trotz dieser neuen Möglichkeiten bis auf Weiteres ausgesetzt. Dies ist auch ein deutliches Signal für ältere Personen, die zu Risikogruppen gehören. Sie sollen einerseits nicht von der Möglichkeit zum Gottesdienstbesuch ausgeschlossen werden, andererseits aber keine falsche innere Verpflichtung verspüren, trotz des Bewusstseins der eigenen Gefährdung in den Gottesdienst kommen zu müssen.
13. Da nicht gesungen werden darf, finden grundsätzlich **keine Maianachten** statt. Wir empfehlen aber, die Verehrung der Muttergottes im privaten Rahmen zu pflegen.
14. Es werden **keine Bittprozessionen, Öschprozessionen oder Fronleichnamprozessionen** abgehalten, da es nicht möglich ist, im Gehen auf Dauer die notwendigen Abstände voneinander einzuhalten. An Fronleichnam wird nach der Festmesse in allen Pfarrkirchen das Allerheiligste den ganzen Tag über zur Anbetung ausgesetzt sein. Der Fronleichnamstag soll durch weitere Aktionen und Elemente gestaltet werden.

**B. Regeln zur Eucharistiefier**

1. Die Körbe für die **Kollekte** werden nicht durch die Reihe gereicht, sondern am Ausgang aufgestellt.
2. Auf den **Friedensgruß** durch Reichung der Hände wird weiterhin verzichtet.
3. Die Kommunionausteilung erfordert eine besonders hohe Sensibilität im Blick auf hygienische Aspekte. Deshalb wird es **bis Pfingsten (31. Mai 2020) keine Kommunionausteilung** in den Eucharistiefiern geben. Erst in einem zweiten Schritt, nachdem erste Erfahrungen mit diesen Einschränkungen bei der Feier der Eucharistie gesammelt worden sind, soll dann die Kommunionsspendung ermöglicht werden. Wir empfehlen deshalb die **geistige Kommunion**. Die Mitfeier der Heiligen Messe muss nicht in jedem Fall mit dem Empfang der Heiligen Kommunion verbunden sein – gerade zur Zeit einer Pandemie.

Die Verpflichtung, mindestens einmal im Jahr die Heilige Kommunion zu empfangen, kann auch zu einem anderen Zeitpunkt als zur Osterzeit erfüllt werden, wenn ein gerechter Grund vorliegt (can. 920 CIC). Die aktuelle Corona-Krise ist ein solcher Grund.

**C. Regelungen für die Feier der Sakramente**

1. **Taufen** werden ausschließlich als Einzeltaufen gefeiert. Dabei gelten die gleichen Rahmenbedingungen wie für andere Gottesdienste. Vor und nach der Taufe dürfen vor der Kirche keine Ansammlungen stattfinden.
2. Das **Sakrament der Versöhnung (Beichte)** kann unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften gespendet werden. Die Beichte im Beichtstuhl ist weiterhin ausgeschlossen. Es sollen gut belüftete Räume gewählt werden, in denen der Mindestabstand von mindestens 2 Metern eingehalten werden kann. **Es müssen Schutzmasken getragen werden.** Die Beichte am Telefon ist nicht möglich. In dieser Krisenzeit ist das Oratorium in der Antoniuskirche in Bad Saulgau der geeignete Ort für die Beichte. Das Oratorium befindet sich rechts im Chorraum. Die Wartenden werden gebeten, im Kirchschiiff der Antoniuskirche zu warten.
3. Für **Krankensalbungen und Krankenkommunion** steht das pastorale Personal auch in dieser Krise an der Seite der Kranken und Sterbenden. Bei einer dringlichen Notwendigkeit (in lebensbedrohlicher Situation) bringen wir – unter Beachtung der besonderen Hygienemaßnahmen – die Kommunion und die Priester spenden selbstverständlich in solch einer Situation auch die Krankensalbung.
4. Es empfiehlt sich aufgrund des Festcharakters und in der Regel größeren Anzahl von Mitfeiernden nach wie vor, **kirchliche Trauungen** zu verschieben. Werden Trauungen gefeiert, gelten die gleichen Rahmenbedin-



gungen wie für andere Gottesdienste. Vor und nach der Trauung dürfen keine Ansammlungen vor den Kirchen stattfinden.

5. **Beisetzungen** können ab sofort mit maximal 50 Teilnehmer/-innen stattfinden.
6. **Trauer Gottesdienste/Requien** können in gleichem Rahmen gefeiert werden wie andere Gottesdienste.
7. **Kindergottesdienste (Kinderkirchen)** sind derzeit noch nicht möglich, da sich bei diesen Gottesdiensten die erforderlichen Abstands- und Hygieneregeln nicht einhalten lassen.

Uns ist sehr wohl bewusst, dass die Auflagen eine große Aufmerksamkeit und hohe Disziplin erfordern. Es lassen sich jedoch nur so gottesdienstliche Feiern wieder verantworten und möglich machen, ohne gleichzeitig eine Gefährdung einzugehen. Diese Regelungen der Diözese Rottenburg-Stuttgart lassen sich von dem weiterhin obersten Ziel, die Ansteckung mit dem COVID-19-Virus zu vermeiden, leiten und wollen so eine Möglichkeit eröffnen, gemeinsam – wenigstens in einem beschränkten Rahmen – Gottesdienste zu feiern. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und bitten Sie, diese Regelungen gewissenhaft einzuhalten.

Bad Saulgau, 4. Mai 2020  
Dekan Peter Müller,  
Pater Shinto Kattoor  
und die Gewählten Vorsitzenden  
der Kirchengemeinderäte

Die Kollekten sind an diesem Sonntag für die Aufgaben in den Pfarrgemeinden bestimmt.



Foto: Andreas Gruber

Es gibt wieder neue Kerzen mit einem Bild der Stadtpfarrkirche St. Johannes Baptist. Sie können im Pfarrbüro zum Preis von 10 € erworben werden.

Alle **Gemeindehäuser, Pfarrsäle, Jugendräume und alle anderen öffentlichen Gebäude** der Seelsorgeeinheit Bad Saulgau sind wegen der Maßnahmen

zur Eindämmung des Coronavirus für jegliche Veranstaltungen, Gruppentreffen u. Ä. weiterhin gesperrt.

**Offener Trauerkreis im Mai fällt aus** – Seelsorgerliche Begleitung am Telefon jederzeit möglich. Auch wenn es immer mehr Lockerungen gibt, kann der offene Trauerkreis aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie und den geltenden rechtlichen Regelungen am 25. Mai 2020 um 15.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus Bad Saulgau nicht stattfinden. Dennoch sind wir für Sie da! Trauernde können sich mit ihren Anliegen, Sorgen und Nöten oder einfach, weil sie einmal mit jemandem reden möchten zu jeder Zeit an Dekanatsreferent und Trauerseelsorger Björn Held über folgenden Kontakt wenden: Tel. 07351 8095400 oder bjoern.held@drs.de

#### Katholische Seelsorgeeinheit Bad Saulgau

**Kath. Pfarramt**, Pfarrstraße 1  
Tel. 4893-10  
E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de  
www.kath-kirche-badsaulgau.de  
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau  
IBAN: DE60 6535 1050 0000 2010 29  
BIC: SOLADES1SIG

#### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag  
vormittags: 9.00 - 12.00 Uhr  
nachmittags: 14.00 - 17.00 Uhr

#### Dekan Peter Müller

Pfarrer und Leiter der Seelsorgeeinheit  
Tel. 4893-10  
E-Mail: peter.mueller@drs.de

#### Pater Shinto Kattoor O. Praem

Pfarrer  
Braunenweiler, Renhardsweiler Straße 14  
Tel. 3728, Fax 4945  
E-Mail: Shinto.KattoorVarkey@drs.de

#### Pfarrer Hubert Hinz

Gutenbergstraße 51, Tel. 5276924  
E-Mail: huberthinz@t-online.de

#### Pfarrer Harald Johannes Öhl

Friedberg, Am Kirchberg 6  
Tel. 5287701, Fax 5287702  
E-Mail: Harald.Oehl@drs.de

#### Diakon Johannes Jann

Wilhelmstr. 1  
Tel. 5084848, Fax 4898897  
E-Mail: johannes.jann@drs.de

#### Pastoralreferentin Schwester

**Marie-Pasquale Reuver**  
Wilhelmstr. 1  
Tel. 0151 18010652  
Fax 4898897, E-Mail:  
sr.mariepasquale@klostersiessen.de

#### Gemeinderferentin Schwester

**Angela Maria Jäger**  
Wilhelmstr. 1  
Tel. 5370342  
E-Mail: AngelaMaria.Jaeger@drs.de

#### Kath. Kirchenpflege

Kirchplatz 2  
Tel. 7691, Fax 527858, E-Mail:  
KathKirchenpflege.BadSaulgau@drs.de  
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau  
IBAN: DE76 6535 1050 0000 2114 11  
BIC: SOLADES1SIG

#### Kath. Dekanatsbüro

Kirchplatz 2  
Tel. 527841 (Mittwoch und Donnerstag)  
Fax 527858  
E-Mail: Dekanat.Saulgau@drs.de

#### Kath. Gemeindehaus

Schulstraße 16  
Tel. 7369, Fax 4803030  
Mobil 0151 23132737  
E-Mail: kathgemeindehaus@web.de

#### Stadtpfarrkirche (Sakristei)

Tel. 527704

Weitere Adressen s.u. „Notdienste“

## Evang. Kirchengemeinde Bad Saulgau



#### Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.

(Ps 66,20)

#### Wiederaufnahme der Sonntagsgottesdienste in unserer Kirchengemeinde

Seit Sonntag, 10. Mai werden in unserer Kirchengemeinde wieder die sonntäglichen Gemeindegottesdienste vor Ort gefeiert.

Es handelt sich dabei um reguläre Sonntagsgottesdienste, jedoch ohne Gesang und mit verkürzter Liturgie. Es müssen Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden. **Die Besucher werden gebeten, Mund und Nase zu bedecken und hierfür einen Schutz mitzubringen.**

Zunächst werden bis auf weiteres nicht wöchentlich Gemeindegottesdienste gefeiert, sondern vorerst ist ein dreiwöchiger Rhythmus geplant.

**Der nächste Gemeindegottesdienst findet am Pfingstsonntag, 31. Mai, um 10.00 Uhr in der Christuskirche statt.**

#### Anmeldung zum Konfirmandenunterricht und zur Konfirmation 2021

Liebe Jugendliche, Lieber Jugendlicher, Konfirmandenzeit und Konfirmation sind eine starke Sache! Um Stärke und Kraft geht es dabei auch. Konfirmation ist ein lateinisches Wort und bedeutet: „bestärken und bekräftigen“. Du bekräftigst deinen Glauben an Jesus Christus und bestärkst deine Bereitschaft, mit ihm durchs Leben zu gehen und ihm dein Leben anzuvertrauen!

Vielleicht wurdest du als kleines Kind getauft. Dann haben deine Eltern und Taufpaten stellvertretend für dich gesagt: „Ja, Gott, ich möchte zu dir gehören und mit dir durchs Leben gehen. Ich möchte nach deinem Willen fragen und dich beim Wort nehmen.“ Jetzt bist du alt genug, um dieses Ja deiner Eltern und Paten von damals selbst auszusprechen. Vielleicht wurdest du als größeres Kind getauft und hast bei der Taufe selbst ja zu Jesus Christus und zu einem Leben mit ihm gesagt. Auch dann bist du herzlich zur Konfirmandenzeit und zur Konfirmation eingeladen, denn das ist dann eine gute Gelegenheit, dein Ja von damals neu zu bekräftigen.

Vielleicht wurdest du noch nicht getauft, möchtest aber gerne zu einem Leben mit Jesus Christus öffentlich ja sagen und öffentlich festmachen: „Ich möchte zu Jesus gehören“.

Auch dann bist du eingeladen dich anzumelden, deine Taufe und Konfirmation fallen dann zusammen.

Weil alle sich so sehr freuen und es etwas Besonderes ist, dass du selbst ja zu einem Leben mit Jesus Christus sagst und zu ihm gehören willst, feiern wir ein großes Fest, die Konfirmation. In der Konfirmandenzeit wird es richtig spannend: Wir erfahren einiges über Gott, über uns selbst und über unser Leben.

Du kannst dich zur Konfirmandenzeit und Konfirmation 2021 anmelden, wenn du im neuen Schuljahr ab September 2020 in die Klasse 8 kommst und den ev. Religionsunterricht besuchst.

Aufgrund der gegebenen Situation bitten wir zunächst um schriftliche Anmeldung, indem eure Eltern uns eure Kontaktdaten schicken: Name, Adresse, Geburtsdatum, Schule. Bitte die Angaben senden an das Ev. Gemeindebüro, Gutenbergstr. 49, 88348 Bad Saulgau, oder per E-Mail: Gemeindebuero.Bad-Saulgau@elkw.de

Herzlich grüßt

Stefanie Zerfaß

### Buchprojekt des Ev. Bildungswerks Oberschwaben

Kontaktverbot – wie klingt das denn? Bis vor kurzem lebten wir in einer offenen Gesellschaft, in der wir unsere Kontakte ausgiebig pflegen konnten.

Kommunikation ist auf vielerlei Arten möglich. Vor allem mit Hilfe der digitalen Medien. Aber auch die bewährte Technik des Schreibens auf Papier soll in diesen Krisenzeiten und hoffentlich darüber hinaus nicht vergessen werden. Deshalb bietet das Evangelische Bildungswerk Oberschwaben (EBO) jetzt ein Buchprojekt an, an dem alle mitwirken können.

„Schreiben Sie eine Geschichte auf, die für Ihr Leben sehr wichtig war“, sagt Brunhilde Raiser, EBO-Geschäftsführerin und ermutigt damit zur literarischen Kreativität. Dabei zielt ihr Vorhaben natürlich zunächst einmal in Richtung der Älteren, die von der boomenden online-Kommunikation nicht immer profitieren. Ein Smartphone wird von dieser Generation noch nicht als ständiger Begleiter akzeptiert. Doch die Jüngeren sollen sich von dem Projekt keinesfalls ausgeschlossen fühlen. Wer eine tolle Geschichte auf Lager hat – bitte aufschreiben und ab in die Post!

Aber was ist eine tolle Geschichte? Darüber hat sich etwa das literarische Quartett mit Marcel Reich-Ranicki als Oberkritiker stets die Köpfe heiß geredet – und urteilte über ein Buch nicht immer einstimmig. Das EBO will bei weitem nicht so hoch greifen, trotzdem wird auf eine gewisse Originalität, Authentizität und logische Entwicklung Wert gelegt. Tiefgründiges und Hintersinniges ist dabei genauso willkommen wie Humorvolles und Ironisches. Denkwürdige Geburtstage, ungläubliche Kindheitserlebnisse, schräge Schulzeiten oder berührende Familienschicksale – all das und mehr darf gerne in Worte gefasst werden.

Beim Schreiben heißt es dann aber auch Zügel anlegen, ganze Romane sind nicht gefragt. Bekanntlich liegt in der Kürze die Würze. Und das Buch soll Platz für viele Geschichten bieten.

Mehr als 3000, maximal 3500 Zeichen (inkl. Leerzeichen) darf der Text nicht haben. Sonst gibt es Probleme mit der Drucklegung, die schließlich angestrebt wird. Die fertige Broschüre kann dann zum Selbstkostenpreis erworben werden.

**Die Manuskripte bitte bis 15. Juli 2020 senden an: Evangelisches Bildungswerk Oberschwaben, Kapuzinerstr. 18/1, 88212 Ravensburg. Oder per E-Mail an: info@ebo-rv.de**

Bei Einsendungen bitte Name, Anschrift und möglichst auch eine Telefonnummer (für Rückfragen) angeben. Mit der Unterschrift bestätigen, dass der Text unter dem Namen des Autors/der Autorin veröffentlicht werden darf.

#### Evangelisches Gemeindebüro

Gutenbergstraße 49  
88348 Bad Saulgau  
Tel. 07581 8630  
www.evkirche-badsaulgau.de  
gemeindebuero.bad-saulgau@elkw.de  
dienstags, donnerstags und freitags  
jeweils 8.30 - 11.30 Uhr  
mittwochs, 16.00 - 17.30 Uhr

Pfarramt 1:  
**Bad Saulgau  
West und Teilorte**  
vakant

Pfarramt 2:  
**Bad Saulgau  
Ost und Herbertingen**  
Pfarrerin Stefanie Zerfaß  
Gutenbergstraße 49a  
Tel. 07581 3863  
stefanie.zerfass@elkw.de

**Krankenhauspfarramt**  
Pfarrer Matthias Ebinger  
Tel. 07581 5276092  
matthias.ebinger2@elkw.de

**Ev. Kirchenpflege**  
Gutenbergstraße 49  
Tel. 07581 537962  
kirchenpflege@evkirche-badsaulgau.de  
mittwochs, 9.00 - 12.00 Uhr  
KSK Bad Saulgau  
IBAN: DE19 6535 1050 0000 2094 30  
BIC: SOLADES1SLG

### Weitere Kirchen

#### • Freie Christengemeinde Bad Saulgau KdöR

Bahnhofstraße 7  
88348 Bad Saulgau  
www.fcg-bad-saulgau.de  
Tel. 07581 5347963

#### Freitag, 15. Mai

Royal Rangers - christliche Pfadfinder  
Kein Team-Treff!  
Kontakt: Jessica Krapp  
Tel. 0176 84131681

#### Sonntag, 17. Mai

Kein Gottesdienst!  
Predigten sind online verfügbar unter  
<https://www.fcg-bad-saulgau.de/predig-ten/>

#### • Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Kaiserstraße 59  
Kontakt: Waldemar Wolf  
Tel. 07581 526438  
www.bad-saulgau.adventist.eu

#### Wichtige Informationen!

Aufgrund der aktuellen Lage finden **keine Gottesdienste und kirchlichen Veranstaltungen** statt!

#### • Jehovas Zeugen KdöR

Martin-Staud-Str. 35, Bad Saulgau  
Tel. 07581 4240  
Website: www.jw.org

#### Gottesdienste trotz Corona-Krise

Aufgrund der aktuellen Lage finden bis auf Weiteres keine Gottesdienste mehr in den Kirchengebäuden statt. Jehovas Zeugen haben aber frühzeitig und innovativ auf die neue Situation reagiert und bieten die Möglichkeit, ihre interaktiven Gottesdienste per Videokonferenz gemeinsam zu erleben. Dank moderner Apps mit Audio- und Videoübertragung bieten diese Konferenzen neben der gemeinsamen Anbetung vor allem die Möglichkeit zum persönlichen Austausch. Weitere Hinweise und Informationen und das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf der Website: [jw.org](http://www.jw.org).

#### Samstag, 16. Mai

18.00 Uhr biblischer Vortrag:  
Warum sollten wir den wahren Gott fürchten?  
18.35 Uhr Wachturm-Studium:  
Bist du bereit für die Taufe?

#### • Neuapostolische Kirche KdöR

Kramerstraße 12, Bad Saulgau  
Info unter Tel. 07581 5660  
<http://www.nak-sued.de>  
<http://www.nak.org>

#### Sonntag, 17. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst per Telefon  
(069 201744299) - Livestream  
[www.youtube.com/c/NAK-Sueddeutschland](http://www.youtube.com/c/NAK-Sueddeutschland)

Gottvertrauen gibt Trost und Kraft.

## VEREINE



### Tennisclub Bad Saulgau e.V.

#### Saisonstart

#### mit Corona-Beschränkungen

Seit dem 11. Mai wird auf der Anlage des TC Bad Saulgau wieder Tennis gespielt. Nach der Verordnung des Kultus- und Sozialministeriums vom 10.5. allerdings mit Corona bedingten Einschränkungen. Die wichtigsten sind wohl, dass nur Einzel gespielt werden darf, die Duschen geschlossen bleiben und die Abstands- und Hygienevorgaben strikt eingehalten werden müssen. Trotzdem freuen sich die Verantwortlichen, dass es wieder losgeht. Weitere Informationen auch unter [www.tc-bad-saulgau.de](http://www.tc-bad-saulgau.de)



## Bienenzuchtverein Bad Saulgau e.V.

### Absage Umlarvtag 2020

Aufgrund der aktuellen Situation kann der für Samstag, 16.5.2020, geplante Umlarvtag des BZV Bad Saulgau e.V. in diesem Jahr leider nicht stattfinden.

## DAS LANDRATSAMT INFORMIERT



### Förster bitten um Aufarbeitung von Sturmholz

Seit Ende April schwärmen die Borkenkäfer, die unter der Rinde und im Boden überwintert haben. Das Holz aus den Winterstürmen Sabine und Bianca ist als Brutraum ganz besonders anziehend und lenkt sogar von den stehenden Bäumen ab. Aber in zwei bis drei Wochen wird die erste, bereits zahlenstarke Jungkäfergeneration 2020 diese Hölzer verlassen und eine erste Angriffswelle auf stehende Bäume fliegen. Diese Bäume sind aufgrund der wiederkehrenden Trockenphasen seit 2018 nicht mehr widerstandsfähig.

Deshalb betont Stefan Kopp, Leiter des Fachbereichs Forst beim Landratsamt Sigmaringen: „Es kommt jetzt darauf an, die Erstgeneration am Ausflug zu hindern, um die massenhafte Vermehrung 2020 in bis zu drei Käfergenerationen einzudämmen. Das Sturmholz muss deshalb spätestens innerhalb der nächsten drei Wochen aufgearbeitet sein und die Käferbrut muss unschädlich gemacht werden. Alle Waldbesitzer sind hierzu dringend aufgerufen“.

## Interessantes und Wissenswertes



### 50er-Fest der Jahrgänge 1969/70 wird auf 2021 verschoben

Aufgrund der aktuellen Situation kann das für 27. Juni 2020 angekündigte Jahrgangsfest 1969/70 in Bad Saulgau nicht stattfinden und wird auf 2021 verschoben.

Der bestehende E-Mail-Verteiler wird separat hierzu informiert, eine erneute Briefinformation erfolgt allerdings erst, wenn ein neuer Termin feststeht.

Das Orga-Team bittet daher um Unterstützung beim Teilen dieser Information und bittet vor allem diejenigen, die per Brief eingeladen wurden, sich mit ihrer Mail-Adresse zeitnah beim im Anschreiben genannten E-Mail-Kontakt von Sabine Wetzel zurückzumelden, um die zukünftige Kommunikation erstens direkter und zweitens kostengünstiger ohne erneute Druck- und Portokosten für alle

handhaben zu können – herzlichen Dank hierfür!

Diejenigen, die sich bereits per Überweisung angemeldet haben, und ihren Beitrag in der Zwischenzeit zurückerstattet haben möchten, werden gebeten, sich hierzu ebenfalls kurz per Mail ans Orga-Team zu wenden.

## Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg

### Trotz Corona für die Kunden da

Die Kundinnen und Kunden können die DRV Baden-Württemberg bequem von zu Hause aus telefonisch, online und via Videoberatung erreichen und sich dabei rund um das Leistungsspektrum des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers umfassend beraten lassen.

Wer aktuell einen Antrag stellen will, muss dies ebenfalls nicht hinausschieben: Einige für die Antragsaufnahme zuständigen Stellen der Bürgermeisterämter (Ortsbehörden) haben bereits unter Einhaltung der coronabedingten Schutzvorkehrungen und nur nach vorheriger Terminvereinbarung wieder geöffnet. Alternativ können Renten- und Reha-Anträge jederzeit über den Online-Dienst »eAntrag« der DRV ([www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag)) gestellt werden. Hierbei stehen die Ortsbehörden sowie die DRV selbst den Ratsuchenden telefonisch zur Seite und unterstützen, wenn notwendig bei der Antragstellung. Die Beratungsstellen der DRV sind weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen.

Telefonisch sind das Regionalzentrum Ravensburg der DRV Baden-Württemberg unter Tel. 0751 88080 sowie die Außenstelle Sigmaringen unter 07571 74520 jeweils montags bis mittwochs von 8.00 bis 16.00 Uhr, donnerstags 8.00 bis 18.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr erreichbar. Kontaktdaten sowie Öffnungszeiten der Ortsbehörden finden Interessierte auf der Internetseite des jeweiligen Wohnortes.

Ohne persönliche Vorsprache bei der DRV haben die Versicherten und Rentner auch keine finanziellen Nachteile zu erwarten. Wichtig ist lediglich, dass ein Antrag oder das sonstige Anliegen telefonisch oder schriftlich an den Rentenversicherungsträger gerichtet wurde. Insofern bleibt die DRV auch in Zeiten der aktuellen Pandemie-Situation ein verlässlicher Partner für ihre Versicherten und Rentnerinnen und Rentner sowie die Arbeitgeber.

### Regionalbüro für berufliche Fortbildung

#### Digitalisierung:

#### kostenfreier Beratungstag Was bedeutet das konkret für meine Zukunft im Beruf?

Wie Menschen im digitalen Wandel beruflich konkurrenzfähig bleiben!

2020 wird im Regionalbüro für berufli-

che Fortbildung Pfullendorf die Orientierungsberatung rund um die berufliche Weiterbildung erweitert: Es wird ein Schwerpunkt auf die Beschäftigungsfähigkeit im digitalen Wandel gesetzt.

Digitalisierung: Was bedeutet das konkret für meine Arbeit?

Wann: Mittwoch, 27. Mai, ganztägig  
Wo: Regionalbüro für berufliche Fortbildung Pfullendorf

Es wird gebeten, vorab einen Beratungstermin per Mail zu vereinbaren: [p-a-buhl@regionalbuero-bw.de](mailto:p-a-buhl@regionalbuero-bw.de), Tel. 07552 251156.

## „TürÖFFNER“

In der Caritas-Region Biberach-Saulgau wird im Rahmen der kirchlichen Wohnraumbüroinitiative „TürÖFFNER“ für Klienten Wohnraum zur Miete gesucht.

Die Caritas Biberach-Saulgau bietet Eigentümern einer Wohnung umfangreiche Serviceleistungen an, damit das nächste Mietverhältnis garantiert reibungslos verläuft.

Dazu gehören

- Information und Service zu allen Fragen der Vermietung
- professionelle Mieterauswahl inklusive Sozialbetreuung der Mieter
- kontinuierliche Wohnungsbegleitung zur Sicherstellung einer guten Wohnkultur
- ein kompetenter Ansprechpartner sowohl für Vermieter als auch Mieter
- sichere Mietverträge auf Zeit
- professionelle Wohnungsverwaltung

Wer neugierig geworden ist, sollte anrufen oder schreiben. Seit dem Start der Wohnraumbüroinitiative „TürÖFFNER“ konnten schon mehrere Mietverhältnisse vermittelt werden.

#### Ansprechpartner:

Robert Talaj, Caritas Biberach-Saulgau  
Saulgauer Str. 51, 88400 Biberach  
Tel. 07351 34951-209  
Mobil 0172 6438470  
[talaj.r@caritas-biberach-saulgau.de](mailto:talaj.r@caritas-biberach-saulgau.de)  
[www.tueroeffner-bcs.de](http://www.tueroeffner-bcs.de)  
(Auf der Homepage befinden sich weitere Informationen.)



## Aus dem Verlag

### Gedanken in Corona-Zeiten

Reisewarnung angesagt,  
danach vieles hinterfragt.  
Sommer-Urlaub abgesagt,  
aber trotzdem nicht verzagt.  
Herbsturlaub ist auch gebucht,  
lange intensiv gesucht.  
Strand an einer kleinen Bucht,  
hoffentlich nicht bald verflucht.

*Bernd Pichlkostner, Reichenbach an der Fils*